Lebenssituation:

Herr Schüttig ist 82 Jahre alt und wohnt seit zwei Tagen im Pflegeheim Immergrün. Als ehemals Wohnungsloser ist es für die Pflegekräfte schwierig, an Vorinformationen zu gelangen. Einen Hausarzt hat er eigentlich nicht und die Diagnosen sind somit weitgehen im Dunkeln. Sie wissen nur, dass er für viele Jahre ein Alkoholproblem hatte und sehr viele Zigaretten täglich raucht. Außerdem meinte die Kollegin, dass er sich wohl eine Erkältung zugezogen habe. Kognitive Einschränkungne hat er keine. Als Fachkraft sind Sie heute erstmals für Herrn Schüttig zuständig. Als Sie zu Beginn des Spätdienstes Ihre Runde machen, finden Sie Herrn Schüttig in seinem Zimmer am Bettrand sitzend vor. Seine Unterarme stützt er auf seinen Knien ab und beugt dabei seinen Oberkörper nach vorne. Es wird sofort klar, dass Herr Schüttig schwer Luft bekommt. Außerdem atmet er sehr schnell (ca. 25 Atemzüge/ Minute) und tief. Beim Ausatmen ertönt zudem ein pfeifendes Geräusch. Was Ihnen auch gleich auffält, ist seine gelbliche Hautfarbe, der aufgeriebene Bauch und ein beißend- stechender Geruch, der das ganze Zimmer ausfüllt.

Aufgabe:

- 1. Unterstreichen Sie alle Informationen, die Ihnen helfen, eine pflegerisch- medizinische Einschätzung von Herrn Schüttig vornzunehmen. Tauschen Sie sich aus über Ihre Überlegungen und Annahmen.
- 2. Lesen Sie den Text zum Thema Atmung. Fassen Sie anschließend wesentliche Aspekte zu den Beobachtungskriterien der Atmung in einem Wortnetz zusammen.
- 3. Wenden Sie Ihre Erkenntnisse auf Herrn Schüttig an indem Sie die unten stehende Tabelle ausfüllen. Nutzen Sie den Fachwortschatz!

Beobachtungskriterium	mögliche Erklärung bei Herrn Schüttig	Beschreibung
Atemfrequenz		
Atemqualität		
Atemrhythmus		
Atemgeräusche		
Geruch der Atemluft		

Frage: Wie reagieren Sie auf die Situation von Herrn Schüttig?

Angaben zu den Urhebern und Lizenzbedingungen der einzelnen Bestandteile dieses Dokuments finden Sie unter
https://www.tutory.de/entdecken/dokument/1d7de870